

# Bezahlung von Klassenausflug

Beitrag von „SteffdA“ vom 19. Juni 2012 15:42

## Zitat von Melosine

Silicium, meinst du nicht, dass man für einen Beruf so etwas wie ein bisschen Idealismus mitbringen sollte? Mal abgesehen vom Thema, wo ich auch der Meinung bin, dass ich meine Klassenfahrt nicht noch selber bezahle, fällt doch auf, dass du bei allen Themen zum Ausdruck bringst, dass du so gar nicht breit bist, Dinge über das "normale" Maß hinaus zu tun.

Lebst du um zu arbeiten oder arbeitest du um zu leben? Ich mache meine Arbeit gerne und auch gerne gut, aber Idealismus? Eher nein.

## Zitat

...dass du bei allen Themen zum Ausdruck bringst, dass du so gar nicht breit bist, Dinge über das "normale" Maß hinaus zu tun.

Was ist schlimm daran, wenn man "nur" seine Arbeit macht? Dass unser Arbeitgeber oft genug nicht bereit ist Ressourcen für darüber hinaus gehende Dinge bereitzustellen?

## Zitat

Damit wirst du mal große Schwierigkeiten bekommen. Ein Reffi, der sich so verhält, hätte es an unserer Schule (und vermutlich überall) schwer. Und du studierst ja sogar noch...

Also ich habe mit derartigen Erwartungshaltungen Schwierigkeiten. Wenn man Überstunden etc. inklusive will, dann soll man so ehrlich sein und AT-Verträge (ja, so macht man das in der "vielgepriesenen Wirtschaft") anbieten und abschließen.

Grüße  
Steffen